

Sprüch över
olle Backowens

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!
Ihr Wochenspiegel-Team



Hüttodags, wo dat kum noch Backowens giwt, weet woll ook fast keen een mehr wat van de Sprüch, mit de uns Vörfahren ähr Backeri poetisch ünnermolt hem. Se glöwten in vullen Ernst, dat et ohne de „Zaubersprüch“ nie un nimmer godet Brot gäwen künn. Een poor will’n wi uns hier mol tosamm anhörn: „Dat Brot is in dänn Owen, uns Herrgott, de is bowen. All, de van dat Brot äten, salln unsen Herrgott nich vergäten.“

Ähnlich klingt de nächst Spruch: „Dat Brot is in Owen, uns Herrgott, de is bowen. Wenn’n keen Brot sall warden, lot’t luder Stuten (Weißbrot) warden.“

Un de woll ook: „Uns Herrgott över den Häwen (Himmel), he gäw uns dat Läwen, he gäw uns dat Brot, he schützt uns vör Not.“

Up dat richtige Heizen kem dat immer an. Dat willn uns woll de beiden nächsten Sprüch seggen: „Dat Brot, dat geiht, dat Fier dat steiht. Is de Owen kor (richtig geheizt), werd dat Brot ook gor.“ „De Koken is söt, de Hitt de glöht. Jetz steiht he in den Owen, willn unsen Herrgott lowen.“

Ook bi dat Inröhrn un Utrollen hem uns Ohnen dicht’t: „Treck den Deg (Teig) man hen un her, in de Krüz un in de Quer. Sall de Bärm (Hefe) wat nütten drin, öwer handhoch mütt se sin.“

Wenn nu dat frische Brot von de Buersfru ansnäden wurd, nehm se dat Metz un schnäd dree Krüze in de Unnerköst, dat wär de Unnersiet von dat Brot, un dabi kunn man hörn, wie se liesen vör sick hen murmeln dä, entweder hochdüütsch or platt: „Alles, was wir haben, sind Gottes Gaben.“ Oder: „Gott schenkt uns dat Brot, he schützt uns vör Not!“

Völe kenn’ woll ook noch een poor Spräkwör von Backen und Brot:

„Frugens, de Waschen un Backen, de sitt de Düwel in Nacken.“

„He het sien god Brot verdeent“ (also god verdeent)
„He versteiht mehr as Brot äten“ (he kann völ).

Un scherzhaf: „Dat schlecht’ Läwen hört up, de Tüffeln werd’n up d’ Brot sträken.“
Von een, de von d’ Äten nich nooch kriegen kunn, säg man: „De licht all werrer an d’ Brot-schapp“ (Brotschrank.)

Upschreewen vun Heinz Müller

Big-Band-Sound in der Reihe
„Musikschulen öffnen Kirchen“

GROSS GOTTSCHOW/PLATTENBURG. Die Reihe „Musikschulen öffnen Kirchen“ geht in der Prignitz weiter. In der evangelischen Kirche von Groß Gottschow ist im Rahmen eines Sommerfestes am Sonntag, 16. Juni 2024, um 15 Uhr das „Live Sound Orchester“ der Kreismusikschule Prignitz zu Gast. Die

Formation aus Schülern, Lehrkräften und Ehemaligen der Schule präsentiert modernen Big-Band-Sound mit bekannten Jazz-Melodien. *WS*

Foto: Bernd Atzenroth



Anzeige

RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT

Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen,
Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen,
Abwasserentsorgungsanlagen

Trocken 24 Tel. 0 38 77/56 53 88
bei Wasserschäden Bereich Prignitz

WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59

PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31

ZIMMEREI

M. Gierz Rabensteig 10 Tel./Fax 0 38 77/6 87 07
19322 Wittenberge Funk 0172/7 82 05 44

HAUSMEISTERDIENSTE

W. Duwe Parkstraße 90 Tel. 0 38 77/56 57 34
Malerbetrieb & 19322 Wittenberge Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

Auf zum großen Mitmachplatz

Bündnis für Familie lädt zum Familientag ins Freibad ein



Spiel und Spaß erwartet die Besucher des Familientages.
Fotos: Beate Mundt/Rolandstadt Perleberg

PERLEBERG. Es hat inzwischen Tradition: das Familienfest des lokalen Bündnisses für Familie Perleberg im Freibad der Rolandstadt.

Am 26. Juni ist es wieder soweit. Ab 14 Uhr sind die Perleberger ins Schwimmbad an der Karlstraße eingeladen. Das Bündnis hat sich für diesen Tag einiges einfallen lassen. Natürlich stehen auch die Schwimmbecken und Rutschen des Freibades zur Nutzung bereit. Mit dabei sind zahlreiche Bündnispartner, die unterschiedliche Mitmach-Aktionen vorbereitet haben.

Dabei reicht die Palette vom Entenangeln über Interaktionsspiele bis zu den Riesenseifenblasen. Für jeden ist etwas dabei, so die Organisatoren des Bündnisses für Familie. Auch wird es ein Programm geben. Zunächst stellt sich um 15 Uhr

eine Hula-Hoop-Künstlerin vor und lädt mit ihrer Kunst zum Nachmachen ein.

Ein Heimspiel dürften die nachfolgenden Gäste haben: Gegen 16.30 Uhr wird es den Auftritt der Tanzschule „Quer durch die Gasse“ geben. Dabei stellen die kleinen Tanzschüler ihre ersten Tänze vor. Die Großen werden dann einmal mehr einen bunten Mix ihrer Showtänze präsentieren. „Wir



Die Tanzschule „Quer durch die Gasse“ tritt beim Familientag auf.

freuen uns auf Kinder, Jugendliche, Senioren und Familien aus Perleberg und Umgebung. Das Gelände des Freibades verwandelt sich in einen großen Mit-

machplatz und ich bin mir sicher, wir erleben gemeinsam einen tollen Nachmittag“, sagt Bündnis Koordinatorin Beate Mundt. *dre*

Irische Weihnachten

Die „Seldom Sober Company“ tritt im Kulturhaus Pritzwalk auf

PRITZWALK. Im Kulturhaus Pritzwalk findet am Sonnabend, dem 7. Dezember, um 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) ein besonderes Konzert statt: die „Irish Christmas“ mit der „Seldom Sober Company & Friends“. Mit ihrer Konzertsreihe „Irish Christmas“ touren die Musiker schon seit vielen Jahren durch die Konzerthäuser – und begeistern das Publikum. Die renommierte deutsche Musikgruppe „Seldom Sober Company“ ist dafür bekannt, traditionelle irische Musik mit Elementen aus Folk, Country und Blues auf ihre ganz eigene, außergewöhnliche Art und Weise zu präsentieren. Die „Irish Christmas“ ist eine musikalische Feier, die die Teilnehmer auf eine Reise durch das winterliche Irland einlädt und in die faszinierende Welt der irischen Musik und Kultur eintauchen lässt.

Die Company setzt sich aus exzellenten Musikern zusammen, die eine außergewöhnliche musi-

kalische Erfahrung erschaffen. In ihren Konzerten erzählt die Truppe skurrile Geschichten um das Weihnachtsfest in Irland und macht Jahrhunderte alte Traditionen lebendig. Mit Instrumenten wie Dudelsack, Banjo, Geige, Mandoline, Gitarre, Harfe und mehrstimmigem Gesang bringen sie jeden Saal zum Feiern.

Um immer wieder Neues zu bieten, lädt sich die „Seldom Sober Company“ für ihre Auftritte oft musikalische Gäste ein. Ihre Musik ist voller Energie – ein musika-

lisches Spektakel, bei dem die Besucher mitwippen und mitsingen. Die Auftritte sind bekannt für ihre Dynamik und die Verbindung, die sie mit dem Publikum schaffen. Die Detailtreue der Musik und Präsentation der Band spiegelt sich in einer Kombination traditioneller irischer Weihnachtsstimmung und modernen Elementen wider. Ein Abend, an dem voller Lebensfreude etwas Einzigartiges zu erleben ist. *dre*



Die Veranstaltung findet im großen Saal des Kulturhauses Pritzwalk statt, buchbar unter: www.kulturhaus-pritzwalk.de, oder unter der Tel. 03395/401117 und bei Eventim.

Das werden energiegeladene Weihnachten: Die Musiker der „Seldom Sober Company“ verbinden irische Musiktradition mit modernem Folk.
Foto: Michael Proschek

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND
SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Fax-Notruf für Gehörlose: 112
Behördenruf: 115

Krankentransport:
0331/1 92 22

Apotheken:
0800/0 02 28 33

Frauen in Not:
03877/40 36 84
0173/7 80 55 33

Telefonseelsorge:
0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Anonyme Alkoholiker:
0151/ 53189891

Weißer Ring:
116 006

Für Angehörige:
0152/24 72 21 47

Giftnotruf Brandenburg:
030/1 92 40

Kinder- und Jugendtelefon:
0800/1 11 03 33

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte:
116 117
Augenärzte:
0331/98 22 98 98
Kinderärzte:
01805/5 82 22 32 25
Zahnärztl. Notdienst:
0331/3 70 10

KARTEN- UND HANDY-
SPERRUNG

EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 10

Mediaberaterin
Dorina Konert
Wittenberge,
Perleberg,
Bad Wilsnack und
Plattenburg
Tel. 03877/92 32 25
Mobil 0173/9 66 51 53

Mediaberater
Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
[anzeigen.prg@](mailto:anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de)
wochenspiegel-brb.de

IMPRESSUM

Wochenspiegel
Rathausstraße 47
19322 Wittenberge
Telefon: 03877/92 32 0
Fax: 03877/92 32 26
info.prg@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Ingo Höhn

Verkaufsleitung
Christel Walter

Mediaberatung
Dorina Konert, Ingo Scholz

Redaktion
Dr. Ute Sommer (verantw.)

Newsdesk
Dominik Bahgat (db)
Vanessa Gottschalk (vg)
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb
MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck
Pressdruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 43 300

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

